

Medizin ohne Grenzen

Seit Mai 2009 kooperieren HELIOS und die niederländische Krankenkasse UVIT. Allein im letzten Jahr wurden 220 niederländische Patienten bei HELIOS behandelt – meist im grenznahen Krefeld. Mit der 12-jährigen Marlinde aus Emmeloord ließ sich nun die erste UVIT-Patientin im Seehospital Sahlenburg in Cuxhaven operieren. In ihrer Heimat hätte das Mädchen auf die medizinische Spezialbehandlung ihrer Skoliose mit langer Wartezeit rechnen müssen.



Marlinde mit ihrem behandelnden Arzt Dr. Ulrich Meister

Februar 2010: Marlinde hat ihre erste Kontrolluntersuchung bei Dr. Ulrich Meister. Der Chefarzt der Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie und Kinderorthopädie hatte die kleine Niederländerin

mit ihren Eltern aus dem etwa 300 Kilometer entfernten Emmeloord angereist – und überglücklich, dass sich die Begradi-

gen nach Cuxhaven gekommen. „Um gravierende Einschränkungen für die Beweglichkeit der Wirbelsäule zu vermeiden, war Eile geboten“, erinnert sich Dr. Meister an Marlindes Befunde. Nur kurze Zeit später wurde die Schülerin mit modernsten Methoden operiert. Um während und nach dem Eingriff eine eventuelle Lähmung rechtzeitig erkennen zu können, lernte Dr. Meister seine ersten holländischen Worte: „Beene bewegen!“ Heute spielen Schmerzen für Marlinde keine Rolle mehr. Sie kann wieder ganz normale Dinge tun: ihre Schulmappe selbst tragen oder Fahrrad fahren. Besonders freut sie sich darüber, dass sie durch die Operation fast fünf Zentimeter größer geworden ist. „Es ist schön, dass sie wieder so fröhlich ist“, sagen die Eltern. Überzeugt von der Qualität der Behandlung bei HELIOS, erklärten sie sich bereit, für zukünftige Patienten aus den Niederlanden als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. «

Ines Zahmel, Cuxhaven

Marlindes Eltern sind überzeugt von der Qualität bei HELIOS. Deswegen stehen sie zukünftigen UVIT-Patienten als Ansprechpartner zur Verfügung.

rin drei Monate zuvor wegen einer Skoliose (schmerzhafte Seitverbiegung der Wirbelsäule) operiert. Nun war Marlinde

gung der Wirbelsäule stabil und beständig zeigte.

Im November zuvor war die Familie mit großen Erwartun-

UVIT-Patienten bei HELIOS

Interessierte Patienten wenden sich an den niederländischen Kooperationspartner Zorgloket Duitsland. Dieser leitet die Patientendaten weiter an HELIOS healthcare international (HHI) mit Sitz in Krefeld. Die Koordination und Terminabstimmung vor Ort liegt in den Händen zweier niederländisch sprechender Mitarbeiter. Ein Ersttermin zur Untersuchung wird innerhalb von maximal 14 Tagen nach Kontaktaufnahme realisiert – in engem Austausch mit dem Kooperationspartner. Nach der stationären Aufnahme des Patienten sorgt HHI für einen reibungslosen Ablauf und steht im Falle von Verständigungsschwierigkeiten umgehend zur Verfügung. Kontakt: Tina Karrenstein-Zartner
Tel: (02151) 32 4000-002